Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 26. Juni 2025

Regelmäßige Energiesprechstunde der Verbraucherzentrale auf Gut Karlshöhe

Kostenfreie Beratung zu erneuerbaren Energien, Heiztechnik und energetischer Sanierung

Welche Heiztechnik ist in Zukunft am sinnvollsten? Wie lassen sich erneuerbare Energien effizient nutzen? Welche Maßnahmen zur energetischen Sanierung sind für welches Haus geeignet? Die Verbraucherzentrale Hamburg bietet im Rahmen einer regelmäßigen Energiesprechstunde auf Gut Karlshöhe umfassende und unabhängige Beratung zu diesen und vielen weiteren Fragen rund ums Thema Energie an – immer am ersten Mittwoch im Monat. Der nächste Termin ist der 2. Juli.

Hitzeschutz wird immer wichtiger

Kühlen Wohnräumen kommt in Zeiten klimatischer Veränderungen eine immer höhere Bedeutung zu. Wetterextreme treten häufiger auf und sommerliche Temperaturen von über 35 Grad Celsius belasten die Gebäude und deren Bewohnerinnen und Bewohner. „Ein guter Wärmeschutz kann hier Abhilfe schaffen und ist besser als eine Klimaanlage, die viel Strom verbraucht“, erklärt Gisela Pütz von der Verbraucherzentrale Hamburg. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale gibt Auskunft zu möglichen Dämmmaßnahmen an Dach, Fassade, Fenstern und Kellern. Auch bei der Wahl des richtigen Dämmstoffs unterstützen die Expertinnen und Experten. Darüber hinaus können sich Verbraucherinnen und Verbraucher zum Sonnenschutz mittels Rollläden, Markisen, Jalousien oder verdunkelnden Folien beraten lassen.

Mit moderner Heiztechnik die Energiekosten senken

Steigende CO2-Abgaben und höhere Brennstoffpreise machen das Heizen mit fossilen Energien wie Öl oder Gas zunehmend unattraktiv. Gleichzeitig unterstützen

Förderprogramme den Umstieg auf umweltfreundliche Heizsysteme. In der Energiesprechstunde erhalten Ratsuchende unabhängig Auskunft zu moderner Heiztechnik in Kombination mit erneuerbaren Energien, wie zum Beispiel den Betrieb einer Wärmepumpe mit selbst erzeugtem Solarstrom einer Photovoltaikanlage.

Vor-Ort-Angebot für Hamburgs Nordosten

Das Gut Karlshöhe ist verkehrsgünstig im Nordosten Hamburgs gelegen und aus den Stadtteilen Bramfeld, Wandsbek, Farmsen-Berne, Volksdorf, Wellingsbüttel und Umgebung besonders gut erreichbar – auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln. „Gerade in diesen Quartieren mit vielen Eigenheimen bietet unsere Beratung vor Ort einen echten Mehrwert“, so Energieberaterin Pütz.

Termine und Anmeldung

Die **Energiesprechstunden** der Verbraucherzentrale Hamburg auf **Gut Karlshöhe (Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg)** finden jeden ersten Mittwoch im Monat von 10 bis 18.30 Uhr statt. Die nächsten Termine sind: **2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober, 5. November** und 3. Dezember. Für die Vereinbarung von Beratungsgesprächen können sich Interessierte an die Telefonhotline der Hamburger Energielotsen wenden unter: Tel. (040) 24832-250.

Über die Energieberatung

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert. Durch die Übernahme des Eigenkostenanteils von 40 Euro für Beratungen zu Hause durch die Stadt Hamburg sind alle Beratungen im Rahmen des Kooperationsangebotes „Hamburger Energielotsen“ für Hamburger Haushalte kostenfrei. Die Beratungen werden von der Energieberatung der Verbraucherzentrale durchgeführt.

Die Telefonberatung der Hamburger Energielotsen wird ebenfalls von der Verbraucherzentrale Hamburg durchgeführt. Die „Hamburger Energielotsen“ sind eine Kooperation von Zebau gGmbH, Verbraucherzentrale Hamburg, der Bundesförderung für Energieberatung und der Handwerkskammer Hamburg und werden von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/regelmaessige-energiesprechstunde-der-verbraucherzentrale-auf-gut-karlshoehe